

YONGNUO
DIGITAL

YN560-III



fotichaestli.ch

Vielen Dank für den Erwerb dieses Produktes bei Fotichaestli.ch. Dieses Handbuch zum Yongnuo YN-560 III wird Ihnen exklusiv von Fotichaestli.ch in deutscher Sprache zur Verfügung gestellt, damit Sie das Produkt optimal nutzen können. Bitte lesen Sie es aufmerksam durch und bewahren Sie es am besten stets griffbereit auf.

Diese Gebrauchsanweisung ist primär für die Kunden vom Fotichaestli bestimmt. Sie kann aber gerne geteilt und ins Netz gestellt werden. Wir bitten unsere Mitbewerber um Respekt vor unserer Arbeit und darum, diese Gebrauchsanweisung nicht als ihre eigene Arbeit und Dienstleistung auszugeben. Falls Sie diese Anleitung kommerziell nutzen möchte, bitte mit uns [Kontakt](#) aufnehmen.

Weitere Produkte von Yongnuo finden Sie bei uns im [Fotichaestli.ch](#)

Wir empfehlen die Verwendung von [Eneloop](#) Batterien mit diesen Blitzen.

Sicherheitshinweise

Um der Gefahr eines elektrischen Schocks vorzubeugen vermeiden Sie unbedingt, dass der Blitz Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt wird. Damit es zu keinem Kurzschluss kommen kann ist darauf zu achten, dass die Batterien intakt und korrekt eingelegt sind. Schützen Sie Ihre Augen und vermeiden Sie, aus kurzer Distanz in den Blitz zu schauen. Bedenken Sie, dass Menschen und Tiere mit empfindlichen Augen Schaden davontragen können, wenn sie direktem Blitzlicht ausgesetzt werden. Dies gilt besonders auch für Säuglinge und Kleinkinder. Schalten Sie den Blitz umgehend aus und entfernen Sie die Batterien, wenn einer der folgenden Fälle auftritt:

- das Gerät wurde fallen gelassen oder hat einen Schlag abbekommen und im Inneren befinden sich lose Teile
- eine oder mehrere Batterien sind ausgelaufen. Nutzen Sie in diesem Fall Schutzhandschuhe zum Entfernen der Batterien
- das Gerät entwickelt einen ungewöhnlichen Geruch, raucht oder erhitzt

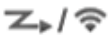


Versuchen Sie auf keinen Fall, den Blitz auseinanderzunehmen. Auch nachdem die Batterien entfernt wurden besteht ein hohes Risiko eines elektrischen Schlages.

Funktionsübersicht

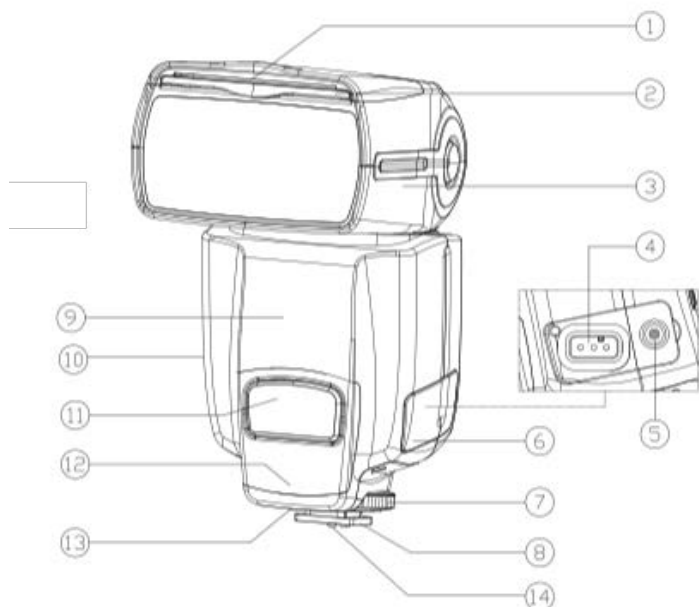
- Systemblitz mit weit reichender 2,4GHz Funkübertragung für Entfernungen bis zu 100m (in Abhängigkeit örtlicher Begebenheiten)
- Kompatibilität zu den Funksendern RF-603 und RF-602 von Yongnuo (16 Kanäle)
- Grosser, übersichtlicher LC-Blidschirm
- Zoom-Einstellungsbereich von 24-105mm
- Leitzahl 58 bei ISO 100 und 105mm Zoom
- Zahlreiche Auslösemöglichkeiten; über den Blitzschuh, per Funk (mit kompatibelem 2,4GHz Sender) oder optisch
- Anschluss für externes Batterie-Pack
- PC-Port Anschluss für weitere Auslöser
- Hinweis- und Bestätigungstöne über eingebauten Lautsprecher
- Schnelle Aufladung - mit frischen Batterien in nur 3 Sekunden nach Auslösung mit 1/1 Leistung und selbst mit nicht mehr frischen Batterien innerhalb von 4-5 Sekunden. Steigern können Sie diese Werte durch den Anschluss eines optionalen Batterie-Packs wie oben beschrieben.
- Erweiterte Funktionen für erfahrene Nutzer - passen Sie Ihren Blitz noch mehr Ihren Bedürfnissen an.
- Automatische Speicherung sämtlicher Einstellungen - auch nach einem Batteriewechsel.
- Standfuss aus Metall im Lieferumfang enthalten

Schnellstartanleitung

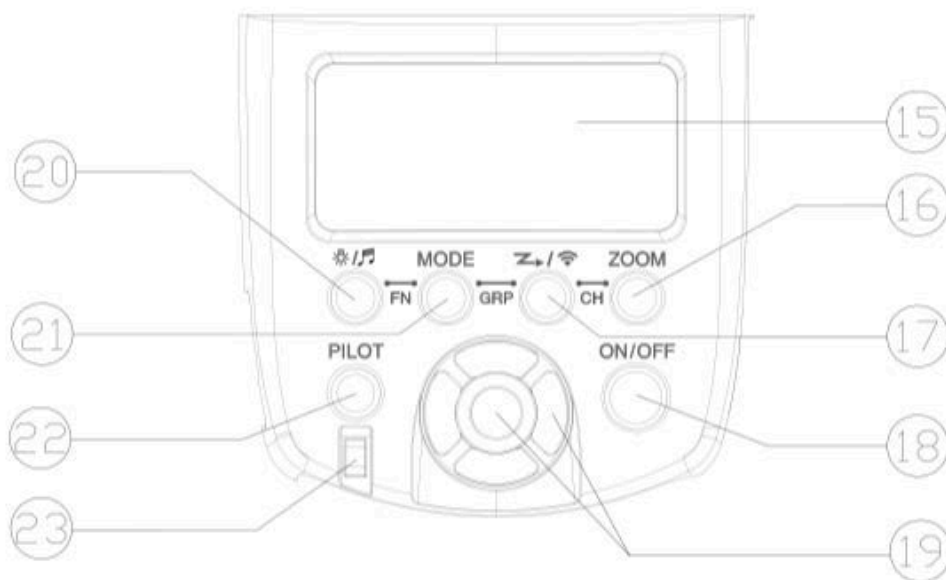
Wir können verstehen, wenn Sie ungeduldig sind und Ihren neuen Blitz sofort ausprobieren möchten. Nehmen Sie sich dennoch bitte die Zeit, folgende Hinweise zu lesen.

1. Bitte vermeiden Sie die exzessive Nutzung des Blitzes unter voller Leistung (1/1), da dies dessen Lebenszeit deutlich verkürzen kann.
2. Lernen Sie die Bedeutung der einzelnen Tasten kennen, indem Sie diese drücken und die Meldungen auf dem Bildschirm beachten.
3. Mit den Steuerkreuztasten (auf, ab, links, rechts) stellen Sie die jeweils veränderbaren Parameter ein. Welche das sind, hängt vom Modus ab, in dem sich Ihr Blitz gerade befindet. Bei einigen Parametern ist es zusätzlich erforderlich, dass diese mit einem Druck auf die Taste OK bestätigt werden.
4. Drücken Sie die Taste  wiederholt, um zwischen den einzelnen Auslösemodi Blitzschuh, Funk oder optischer Modus S1 oder S2 umzuschalten.
5. Wird der Blitz per Funk angesteuert, muss der korrekte Kommunikationskanal ausgewählt werden. Sie tun dies indem Sie die Tasten ZOOM und  zusammen drücken. Die Kanalanzeige blinkt daraufhin, und Sie können mit den Tasten LINKS und RECHTS den gewünschten Kanal wählen. Bestätigen Sie die Eingabe mit der OK Taste.
6. Durch gleichzeitiges Drücken der Tasten  und MODE gelangen Sie in das Menü zur Auswahl der Zusatzfunktionen. Genaueres dazu erfahren Sie in einem späteren Abschnitt dieser Anleitung; an dieser Stelle nur der Hinweis, dass darin der Kompatibilitätsmodus für die RF-602 Sender aktiviert werden kann.
7. Dieser Blitz unterstützt die Betriebsmodi M, MULTI. Über die MODE Taste schalten Sie zwischen diesen Modi um.

Ihr Blitz im Detail



1. Reflektor-Karte
2. Weitwinkel-Diffusor
3. Blitzkopf
4. Anschluss für externes Batterie-Pack
5. PC-Port Anschluss
6. Abdeckung
7. Verriegelung
8. Blitzfuss
9. Funkempfänger
10. Batteriefachdeckel
11. IR-Sensor
12. SLAVE-Modus Anzeige
13. Lautsprecher
14. Kontakt-Pin



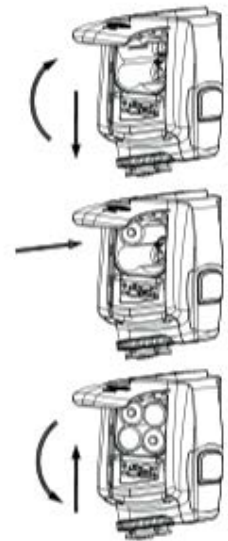
15. LC-Bildschirm
16. ZOOM-Taste - wechselt zwischen den Einstellungen 24, 28, 35, 50, 70, 80 und 105mm
17. Auslösemodus-Auswahl \rightarrow / \rightarrow : Blitzschuh, Funk oder S1/S2 (optisch)
18. Ein/Aus Schalter - muss jeweils 2 Sekunden gedrückt gehalten werden
19. Steuerkreuz - dient zur Parameteränderung. Einige Parameter sind per OK zu bestätigen. Mit diesen Tasten stellen Sie die Blitzleistung, die Anzahl der Blitze im MULTI Modus, deren Frequenz, erweiterte Parameter, Kanal- und Gruppenwahl ein
20. Taste kurz drücken: Hintergrundbeleuchtung wird eingeschaltet. Halten Sie diese Taste hingegen länger als 2 Sekunden gedrückt, so aktivieren bzw. deaktivieren Sie den eingebauten Lautsprecher.
21. MODE-Taste: schaltet zwischen den Modi M und MULTI um
22. Ladekontrollleuchte/Test-Taste (PILOT): diese LED leuchtet rot wenn der Blitz geladen und bereit ist, grün während der Blitz geladen wird. Ein Druck auf diese LED löst einen Test-Blitz aus.
23. Signalanzeige: leuchtet blau, wenn Daten übertragen werden (von einem RF-603 oder RF-602 Sender). Leuchtet rot, wenn der Blitz ausgelöst wird.
24. Modus-Anzeige
25. Blitz-Intensität
26. Kanalanzeige
27. Hinweiston aktiv
28. Anzeige der Blitz-Anzahl und...
29. ...Frequenz im Multi-Modus
30. Zoom-Einstellung des Blitzkopfes
31. Batteriewarnung



Inbetriebnahme

Einlegen der Batterien

Öffnen Sie das Batteriefach, indem Sie den Deckel nach unten schieben. Legen Sie 4 passende Batterien gemäss der Piktogramme auf dem Gehäuse ein und achten Sie dabei auf die richtige Polung. Schliessen Sie das Batteriefach, indem Sie den Deckel zuklappen und nach oben schieben.



Montage im Kamera-Blitzschuh

Lösen Sie den Verriegelungsring durch Drehen in Pfeilrichtung. Schieben Sie den Blitz vollständig (!) in den Blitzschuh ein, da sonst die Kontakte zwischen Blitz und Blitzschuh nicht verbunden werden. Verriegeln Sie den Blitz im Blitzschuh, indem Sie den Ring in entgegengesetzte Richtung handfest ziehen.



Grundfunktionen



Ein/aus Taste

Halten Sie diese Taste zwei Sekunden gedrückt um den Blitz ein- bzw. auszuschalten. Es wird empfohlen, bei längerer Nichtbenutzung die Batterien aus dem Gerät zu nehmen.



Modus Taste

Mit jedem Druck auf diese Taste schalten Sie zwischen den Betriebsmodi M und MULTI um



Auslösemodus-Wahltaste

Mit jedem Druck auf diese Taste schalten Sie zwischen den möglichen Auslösemodi um: Blitzschuh, Funk oder optische Auslösung



Hintergrundbeleuchtung / Akustische Signale

Mit einem kurzen Druck auf diese Taste schalten Sie die Hintergrundbeleuchtung des LC-Bildschirms ein. Ein langer Druck (über 2 Sekunden) deaktiviert bzw. reaktiviert den eingebauten Lautsprecher.



Steuerkreuz

Nutzen Sie das zentral gelegene Steuerkreuz um je nach Betriebsmodus Parameter wie Blitzleistung, die Anzahl der Blitze im MULTI Modus, deren Frequenz, erweiterte Parameter, Kanal- und Gruppenwahl vorzunehmen. Einige dieser Parameter müssen mit Druck auf die mittig gelegene OK Taste bestätigt werden.



ZOOM-Taste

Mit wiederholtem Druck auf diese Taste schalten Sie durch die verschiedenen Zoom-Einstellungen des Blitzkopfes. Diese sind 24, 28, 35, 50, 70, 80 und 105mm.



PILOT-Taste

Die Farbe der LED zeigt an, ob der Blitz geladen und bereit ist (rot) oder gerade geladen wird (grün). Blinkt diese LED rot, so befindet sich der Blitz im Stromspar-Modus. Ein Druck auf diese LED löst einen Testblitz aus und beendet den Stromspar-Modus.

Hinweistöne und ihre Bedeutung

2 kurze Töne: Blitz wurde eingeschaltet, Hinweistöne sind aktiviert.

3 kurze Töne: Blitz lädt nach - warten Sie, bis er wieder bereit ist.

Wiederholt kurze Töne: Batterien sind zu schwach und müssen ausgewechselt werden.

1 langer Ton: Blitz ist geladen und wieder einsatzbereit.

Ein-/ausschalten des Blitzes

Mit der ein-/aus Taste wird der Blitz ein- bzw. ausgeschaltet. Die Taste muss einige Zeit gedrückt gehalten werden. Es wird empfohlen, bei längerem Nichtgebrauch die Batterien aus dem Gerät zu entfernen. Nach dem Einschalten sollte die Ladekontrollleuchte rot leuchten was die Bereitschaft des Blitzes signalisiert. Sollte der Ladevorgang im laufenden Betrieb nicht innerhalb von 25 Sekunden abgeschlossen sein, erscheint auf dem Bildschirm die Anzeige für "niedrige Batteriespannung" und der Blitz schaltet selbständig ab, damit die Batterien getauscht werden können. Drücken Sie die PILOT-Taste, um den Blitz testweise auslösen zu lassen und sich vom Ladestand der Batterien zu überzeugen.

M-Modus

Im M (=manuellen) Modus bestimmen Sie die Blitzintensität selbst. Sie erreichen dies über die AUF/AB/RECHTS/LINKS Tasten des Steuerkreuzes. Der Bereich der Regelbarkeit umfasst hier 1/1 bis 1/128, regelbar in ganzen (Tasten RECHTS/LINKS) oder 1/3 Belichtungsstufen (Tasten AUF/AB). Sie können die Werte direkt auf dem Bildschirm des Blitzes ablesen und überprüfen.

Multi-Modus

Im Multi-Modus wird eine Serie Blitze ausgelöst, deren Anzahl und Frequenz Sie frei bestimmen können. Regeln Sie mit den Tasten RECHT/LINKS die Blitzstärke, Anzahl und Frequenz. Die Blitzstärke ist regelbar zwischen 1/128 und 1/4, die Anzahl sowie Frequenz zwischen 1 und 100 Blitzen bzw. Hz. Sie rufen die einzelnen Werte jeweils durch drücken der Taste OK auf (der verstellbare Wert blinkt daraufhin). Sie ändern die Werte über die Tasten RECHTS/LINKS und bestätigen die Eingabe jeweils mit OK. Im Fall nicht mehr vollständig geladener Batterien kann es vorkommen, dass der Blitz nicht gemäss Ihren Einstellungen auslöst da er nicht schnell genug nachgeladen werden kann. Tauschen Sie in diesem Fall bitte die Batterien aus.

RX-Slave Modus

Im RX-Slave Modus wird der Blitz über eine 2,4GHz Funkstrecke ausgelöst. Hierbei werden die Funkauslöser RF-602 und RF-603 unterstützt. Die Standardeinstellung ist RF-603; um den Blitz im RF-602 Kompatibilitätsmodus zu betreiben aktivieren Sie diesen über das Menü der Sonderfunktionen. Es werden 16 Kanäle unterstützt. Dabei ist darauf zu achten, dass Sender und Blitz auf den gleichen Kanal eingestellt sind. Zeigt der LC-Bildschirm des Blitzes "- -" an, so besteht keine Verbindung und der RX Modus kann nicht verwendet werden.

S1/S2 Modus

Bei diesen beiden Modi kann Ihr Blitz optisch über den Auslöseblitz eines weiteren Blitzes entfesselt - also Kabellos - ausgelöst werden. Eingebaute Aufklappblitze moderner Kameras bieten zum Beispiel einen solchen Modus. Im Modus S1 löst Ihr Blitz synchron mit dem Auslöseblitz aus. Damit dies funktioniert muss der Auslöseblitz manuell gesteuert werden und eine etwaige Funktion zur Unterdrückung roter Augen deaktiviert sein.

Im Modus S2 ignoriert Ihr Blitz einen Vorblitz, der dann zum Einsatz kommt, wenn der Auslösende Blitz im TTL-Modus betrieben wird. Nutzen Sie diesen Modus, wenn der Auslöseblitz im TTL-Modus betrieben wird oder wenn Sie die Funktion zur Unterdrückung roter Augen am Auslöseblitz nutzen wollen.

Sie schalten mit der Taste 17 zwischen den Modi um.

Test-Blitz

In jedem Modus können Sie mit einem Druck auf die PILOT LED einen Testblitz auslösen. Dieser erfolgt mit den jeweils vorgenommenen Leistungseinstellungen.

Stromsparmodus

Ihr Blitz verfügt über verschiedene Stromsparfunktionen. Sie können diese im erweiterten Funktionsmenü aufrufen, in das Sie gelangen indem Sie die Tasten 20 und 21 gleichzeitig drücken. Navigieren Sie mit den Tasten AUF/AB zur gewünschten Einstellung und ändern Sie die Parameter mit den Tasten RECHTS/LINKS. Die Einstellungen können Sie auf dem LC-Bildschirm ablesen; so bedeutet <SE oF 3 30> beispielsweise, dass der Blitz nach 3 Minuten ohne dass er auslöst oder eine Taste gedrückt wird in den Stromsparmodus geht und nach weiteren 30 Minuten vollständig abschaltet.

Dieser Blitz hat drei verschiedene Stromsparmodi, je nachdem ob er auf der Kamera montiert ist, optisch oder über Funk angesteuert wird.

SL EP on/- -

Stromsparmodus ist grundsätzlich aktiviert/deaktiviert

SE oF 3 30/15 60/30 120 oder /- -/120

Nach 3/15/30 Minuten Nichtbenutzung schaltet der Blitz in den Stromsparmodus und nach 30/60/120 Minuten vollständig ab. Die Anzeige - -/120 besagt, dass der Blitz ohne zuvor in den Stromsparmodus zu gehen nach 120 Minuten Nichtbenutzung vollständig abschaltet.

Sd 30/60/120

Gilt im SLAVE Modus. Blitz schaltet nach 30/60/120 Minuten Nichtbenutzung vollständig ab ohne Stromsparmodus

Überhitzungsschutz

Wird der Blitz zu stark beansprucht, so wird der automatische Überhitzungsschutz aktiviert. Der Blitz benötigt dann längere Zeit um wieder aufzuladen. Bitte warten Sie 3-5 Minuten, damit der Blitz ausreichend abkühlen kann. Nutzen Sie nach Möglichkeit Ausgangsleistungen unterhalb 1/4, wenn Sie in schneller Folge fotografieren.

Manuelle Zoom-Einstellung

Ihr Blitz kann die Zoom-Einstellung gemäss dem aktuell verwendeten Objektiv übernehmen. Dies ist aber natürlich nur dann sinnvoll, wenn der Blitz auf der Kamera sitzt oder sich direkt neben der Kamera in gleicher Entfernung zum fotografierten Objekt befindet. Ihr Blitz regelt die Zoom-Einstellung immer dann, wenn er nicht im M Modus betrieben wird. Die Regelbarkeit beträgt hier wie im manuellen Zoom-Modus 24, 28, 35, 50, 70, 85 und 105mm. Im manuellen (M) Blitzmodus stellen Sie den Zoom selber ein. Drücken Sie dazu mehrfach die Taste ZOOM, bis der gewünschte Wert angezeigt ist. Wenn Sie den ausklappbaren Weitwinkeldiffusor nutzen, beträgt die Zoom-Einstellung des Blitzes stets 14mm.

Tonsignale

Ihr Blitz kommuniziert mit Ihnen über einen eingebauten Lautsprecher. Den Hinweistönen können Sie jeweils den aktuellen Status entnehmen:

2 kurze Töne: Blitz wurde eingeschaltet, Hinweistöne sind aktiviert.

3 kurze Töne: Blitz lädt nach - warten Sie, bis er wieder bereit ist.

Wiederholt kurze Töne: Batterien sind zu schwach und müssen ausgewechselt werden.

1 langer Ton: Blitz ist geladen und wieder einsatzbereit.

PC-Port Anschluss

Ihr Yongnuo Blitz verfügt über einen so genannten PC-Port Anschluss. Sie können diesen mit einem optionalen Kabel mit der Kamera oder einem kabellosen Blitzempfänger verbinden.

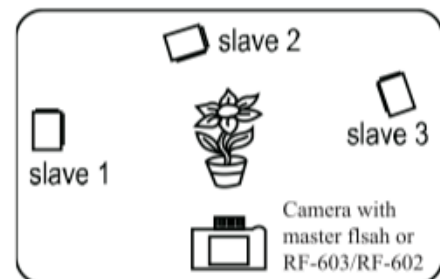
Speicherung der Einstellungen

Ihr Blitz speichert sämtliche Einstellungen automatisch - sie bleiben selbst nach einem Batteriewechsel erhalten.

Drahtloses Auslösen

Ihr Yongnuo Blitz bietet neben der optischen Auslösung über die Modi S1 und S2 auch die Möglichkeit, über kompatible Funksender wie die Modelle RF-602 und RF-603 ausgelöst zu werden. Letzteres ist allgemein empfehlenswert, da hierbei eine grössere Wegstrecke überbrückt werden kann und keine zwingende Sichtlinie zwischen optischem Auslöser und IR-Sensor am Blitz bestehen muss. Bei der Verwendung kompatibler Funksender ist allerdings darauf zu achten, dass Sender und Empfänger auf den gleichen Kommunikationskanal eingestellt sind.

Bei einer optischen Auslösung sollte die Entfernung zwischen Auslöseblitz und SLAVE Blitz nicht mehr als 25 Meter betragen. Bei hellem Tageslicht kann diese Entfernung noch deutlich geringer ausfallen. Eine optische Auslösung funktioniert in Innenbereichen am zuverlässigsten. Bei einer Funkauslösung kann die Entfernung je nach örtlichen Begebenheiten bis zu 100 Meter betragen.



Externe Batterie-Packs

Kompatible externe Batterie-Packs wie die Yongnuo-Modelle SF-18C oder SF-17C können an den entsprechenden Anschluss am Blitz angeschlossen werden und die Ladezeit des Blitzes deutlich verkürzen. Es ist allerdings darauf zu achten, dass der Blitz aufgrund dieser schnelleren Nachladezeit nicht zu stark beansprucht wird, da er innerhalb kurzer Zeit mehrfach auslösen kann. Ihr Blitz kann so schneller überhitzen.

Serienbild-Auslösung

Sie können mit diesem Blitz auch im Serienbild-Modus fotografieren. Bedenken Sie dabei jedoch, dass dies aufgrund der Ladezeit nur mit vollen Batterien und geringer Blitzstärke möglich ist.

Synchronisation auf den 2. Verschlussvorhang

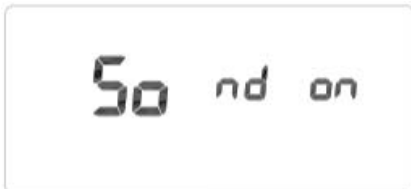
Eine Blitzlichtsynchronisation auf den zweiten Verschlussvorhang ermöglicht interessante Belichtungseffekte bei bewegten Objekten. Da der Blitz erst in dem Moment auslöst, an dem die Belichtung beendet wird, scheinen Objekte bei einer längeren Belichtungszeit einen Lichtschweif hinter sich her zu ziehen - probieren Sie es mal aus.

Erweiterte Funktionen

Ihr Blitz bietet erweiterte Funktionen für erfahrene Nutzer, die sich über ein separates Einstellungs Menü vornehmen lassen. Dieses rufen Sie durch gleichzeitiges Drücken der Tasten 20 und 21 auf. Neben den bereits erwähnten Stromspareinstellungen gibt es noch einige weitere Optionen.



Hier definieren Sie die Zeitspanne, nach der die Hintergrundbeleuchtung des LC-Bildschirms automatisch abschaltet. Wählen Sie zwischen 7/15/30 Sekunden.



Schaltet den eingebauten Lautsprecher und damit die Hinweistöne ein bzw. aus.



Inc 0.3: Feineinst. der Belichtungskompensation in 0.3ev Schritten
Inc 0.5: Feineinst. der Belichtungskompensation in 0.5ev Schritten
Inc on: Feineinst. in 0.3ev und 0.5 Schritten gemischt



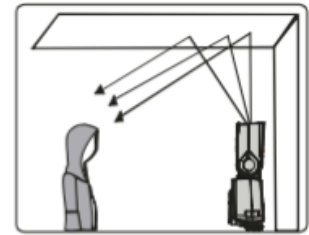
Umschalten zwischen den Kompatibilitätsmodi der Sender RF-603 (Standard) und RF-602



Dient zur Rückstellung auf die Werkseinstellungen - muss mit der OK-Taste bestätigt werden.

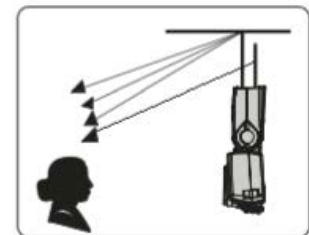
Wände und Decken als Reflektor nutzen

Diese indirekte Blitztechnik zeichnet sich durch ein sehr gleichmässiges Licht ohne harte Schatten aus, da die Fläche der Lichtquelle erheblich vergrössert wird. Richten Sie den Blitz nicht direkt auf das Objekt, sondern gegen eine niedrige Zimmerdecke oder eine nahe stehende helle Wand. Der Blitz muss hierbei stärker eingestellt werden, da das Licht eine weitere Strecke zurücklegen muss.



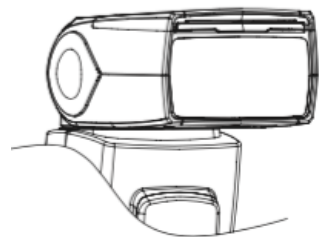
Einsatz der Reflektorkarte

Wenn Sie zusätzlich noch die Reflektorkarte ausziehen (am besten ziehen Sie den Weitwinkel-Diffusor zusammen mit der Reflektorkarte heraus und schieben den Diffusor danach wieder ein) wird dieser einen Teil des Lichtes, dass Sie direkt gegen die Decke richten, auch nach vorn auf Ihr Subjekt werfen. Dadurch entstehen schöne Glanzlichter in den Augen.



Einsatz des Weitwinkel-Diffusors

Wenn Sie den Weitwinkel-Diffusor vor den Blitz klappen wird das Licht in einem effektiven Winkel von 14-18mm ausgestrahlt. Das Licht wird allgemein weicher und natürlicher, aber auch schwächer da der Diffusor auch einiges an Licht schluckt.



Technische Angaben

Platinenart: IGBT
Leitzahl: 58 bei ISO 100, 105mm
Blitzmodi: M, Multi
Auslösemodi: Blitzschuh, S1, S2, RX
Zoombereich: 24-105mm
Vertikale Ausrichtung: -7~90°
Horizontale Ausrichtung: 0-270°
Stromversorgung: 4xAA Batterien (Alkaline oder NiMH Akkus)
Auslösungen mit einer Batterieladung: 100~1'500 (AA Alkaline Batterien)
Ladezyklus: 3 Sekunden (AA Alkaline Batterien)
Farbtemperatur: 5'600k
Abbrennzeit: 1/200~1/20'000 Sekunde
Belichtungsstufen: 8 (1/128 - 1/1), 29 Feinabstufungen
Verbindungen: Blitzschuhanschluss, PC-Port, externer Batterie-Pack Anschluss
Reichweite Drahtlosauslösung: 100m Meter (RX), 20~25m in geschlossenen Räumen, 10~15m im Aussenbereich
Dimensionen: 60x78x190 (ausgeklappt)
Gewicht inklusive Batterien: 350gr
Lieferumfang: Blitz, Schutzhülle, Standfuss, Handbuch

Entsorgung

Achten Sie bei einer Entsorgung darauf, dass die in Ihrem Land geltenden Bestimmungen für Umweltschutz eingehalten werden.

Diese Gebrauchsanleitung basiert auf der englischen Originalversion die dem Produkt beiliegt. Mögliche Änderungen infolge Firmware-Updates sind nicht berücksichtigt
Abbildungen und Logos sind urheberrechtlich geschützt. Die Verwendung dieser Gebrauchsanleitung und der darin enthaltenen Abbildungen und Logos durch fotichaestli.ch findet mit ausdrücklicher Genehmigung durch die Hersteller und ihrer gesetzlichen Vertretungen im Ausland statt. Nachdruck – auch auszugsweise – verboten.